

In einem Schlichtungsspruch im Streit einiger Stiftsherren von St. Kastor in Koblenz gegen die Stadt Koblenz wird auch auf eine von NvK angebotene Schlichtung zwischen Dekan und Kanonikern von St. Kastor und den genannten Stiftsherren Bezug genommen.

Or., Perg. (sieben anhängende Siegel): KOBLENZ. LHA, 1 A 1208.

Regest: Schmidt, *Quellen zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte II* 221f. Nr. 2095.

Im Streit zwischen Nikolaus Quiddenbaum, Scholaster von St. Kastor zu Koblenz, Johannes Eppstein und Hartmann von Sprendlingen, beide Kanoniker ebendort, sowie Peter Gobelin, Vikar ebendort¹⁾, auf der einen Seite und Bürgermeister, Rat und Gemeinde der Stadt Koblenz auf der anderen Seite wegen des Entzugs von burgerschafft, fryheit und schirm in der Stadt Koblenz haben sich die Stiftsherren an das kaiserliche Kammergericht gewandt und eczliche rechtspruche erlangt. Daraufhin haben sich beide Parteien auf eine Schlichtung durch Meister Johan Krytwijß von Esselingen²⁾, 5 doctore in beiden rechten, Johan Diederich, Kanoniker zu St. Florin und St. Kastor in Koblenz, und Everhart von der Arcken geeinigt. Der Schiedsspruch lautet: Die Stiftsherren sollen ihr Koblenzer Bürgerrecht wieder erhalten und im Gegenzug auf alle Ansprüche aus dem gegen die Stadt Koblenz erwirkten kaiserlichen Urteil verzichten. Auch ist beredt als von der eynung wegen, das sulchs zuschen dechen³⁾ und den herren zu sente Castoir und den 10 vurgenanten herren auch stehen sall zu erclerunge unsers heren cardennals sent Peters in aller maissen er sich des angenommen und die schryfft er davon dem dechen zu sente Castor gethan hatt⁴⁾, das inheldet und ußwiset, des auch die heren von sent Castoir und die iczunt genanten herren ingangen sint. Beide Parteien bestätigen den Schiedsspruch.

¹⁾ Die vier genannten Personen hatten sich der zwischenzeitlich von NvK bestätigten Trierer Union widersetzt. S. zuletzt oben Nr. 6062 mit Rückverweisen und näheren Angaben zu den Personen.

²⁾ Zu ihm s. G.-R. Tewes, *Die Esslinger Kreidweiß an den Höfen der Markgrafen von Baden und der Kurfürsten von Trier und Köln in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts*, in: *Esslinger Studien* 27 (1988) 33-66, hier 33, 37-44.

³⁾ Johann Spey, *Dekan von St. Kastor in Koblenz*; s.o. Nr. 3831 Anm. 1.

⁴⁾ Nicht erhalten.